



Gemeinde Ehenbichl

Bezirk Reutte

Ehenbichl, am 24.06.2014

Protokoll

zur 44. Sitzung des Gemeinderates von Ehenbichl am **Donnerstag**,
den **22.05.2014**, um **19.⁰⁰** Uhr, im Versammlungsraum der Gemeinde.



Anwesend: Bgm.-Stellvertreter Heinz Brutscher
GV Friederike Schmid
GV Markus Rid
GR DI (FH) Franz Ginther jun.
GR DI Martin Reinstadler
GR Mag. Michaela Nowak
GR Paul Kerber
GR Mag. Christine Haas
Ersatz-GR Dr. Astrid Ebner
Ersatz-GR Steffen Wieland
Bgm. Wolfgang Winkler

Entschuldigt: GR Klaus Singer-Schnöller, GR Renate Deutsch-Krismer;

Auskunftsperson: RA Mag. Annamaria Rudel, Ing. Reinhard Wörle –
Architekturbüro a4L/reinstadler/wörle;

TOP 1	<i>Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung;</i>
--------------	---

Begrüßung der GemeinderätInnen und Auskunftspersonen durch Bgm. Winkler.

Bgm. Winkler stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Genehmigung der Tagesordnung;

Abstimmungsergebnis: **einstimmig**

Bgm. Winkler verliert die Verzichtserklärung gem. § 26 Abs. 1 Tiroler Gemeindeordnung (TGO) von GR Claus Alber vom 14.05.2014. Mit genannter Verzichtserklärung hat Claus Alber auf sein bei der Gemeinderatswahl 2010 errungenes Mandat für den Gemeinderat der Gemeinde Ehenbichl verzichtet. Der Verzicht wurde eine Woche nach dem Einlangen der Erklärung beim Gemeindeamt wirksam und unwiderruflich.

Scheidet ein Mitglied des Gemeinderates aus, so rückt das nächste Ersatzmitglied jener Gemeinderatspartei, der das ausgeschiedene Mitglied angehört hat, an seine Stelle nach.

Gegenständlich ist Ersatz-GR Renate Deutsch-Krismer für Claus Alber nachgerückt.

TOP 2 *Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 22.05.2014*

Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 24.04.2014 samt Genehmigung des gesonderten Protokolls über Tagesordnungspunkt Top 12 „Personalangelegenheiten“

Abstimmungsergebnis: **8 ja, 3 Enthaltungen;**

Anmerkung: Es haben nur jene Gemeinderäte an der Abstimmung teilgenommen, welche bei den jeweiligen Sitzungen auch anwesend waren.

TOP 3 *Abstimmung über den Ausschluss der Öffentlichkeit zu Tagesordnungspunkt 4;*

Nachdem keine Zuhörer bei der Sitzung anwesend waren, konnte eine Beschlussfassung entfallen.

TOP 4 *Personalangelegenheiten;*

Über diesen Punkt erfolgt kein Aushang. Es wird ein eigenes Protokoll verfasst.

TOP 5 *Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Baumeisterarbeiten für das Projekt Um- und Zubau des Amtsgebäudes (Zubau eines Gruppenraumes für den Kindergarten, Bau eines Personenliftes und Adaptierung der Kanzleiräumlichkeiten, Erweiterung des Probelokals für die Musikkapelle);*

Sachverhalt:

Bgm. Winkler bittet Ing. Wörle vom beauftragten Planungsbüro a4L die Vergabevorschläge der Baumeisterarbeiten vorzutragen. Ing. Wörle erläutert, dass die Ausschreibungen lt. Vorgabe des Bundesvergabegesetzes durchgeführt wurden.

Acht Firmen (Fa. Storf GesmbH, Fa. Goidinger, Fa. Fröschl, Fa. Swietelsky, Huter & Söhne - Innsbruck, Fa. Greinwald, Fa. Zugspitzbau – Ehrwald, AT-Thurnerbau-Imst) wurden für die Anbotlegung angeschrieben.

Drei Firmen (Fa. Storf GesmbH, Fa. Zugspitzbau, Swietelsky) haben ein Angebot fristgerecht gelegt:

Fa. Storf GesmbH	EUR	137.431,76
Fa. Swietelsky	EUR	140.205,57
Fa. Zugspitzbau GmbH	EUR	176.615,84

Im ersten Bauabschnitt sind Kindergartenzubau und Aussenanlagen (Garage, Gartenanlage) geplant.

Der Fertigstellungstermin ist mit 01.09.2014 festgesetzt.

Diskussion: -

Antrag:

Bgm. Winkler stellt den Antrag, dass der Gemeinderat der Vergabe der Baumeisterarbeiten für den Bauabschnitt Um- und Zubau Gemeindeamt „Obergruppe KIGA und Aussenanlage“ an den Billigst- und Bestbieter, die Fa. Storf GmbH – mit einer Nettovergabesumme von EUR 137.431,76 (- 3% Skonto), die Zustimmung erteilen möge.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt bei offener Abstimmung der Vergabe der Baumeisterarbeiten für den Bauabschnitt Um- und Zubau Gemeindeamt „Obergruppe KIGA und Aussenanlage“ an den Billigst- und Bestbieter, die Fa. Storf GmbH – mit einer Nettovergabesumme von EUR 137.431,76 (- 3% Skonto), die Zustimmung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 6	<i>Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Holzbauarbeiten für das Projekt Um- und Zubau des Amtsgebäudes (Zubau eines Gruppenraumes für den Kindergarten, Bau eines Personenliftes und Adaptierung der Kanzleiräumlichkeiten, Erweiterung des Probelokals für die Musikkapelle);</i>
--------------	---

Sachverhalt:

Ebenso erklärt Ing. Wörle die Ausschreibungsmodalitäten zur Vergabe der Holzbauarbeiten für den Um- und Zubau des Kindergartens.

Hier wurden folgende Firmen zur Angebotslegung eingeladen:

Fa. Poberschnigg, MB-Holzbau, Martin Petz-Vils, Holzbau Saurer, Huter & Söhne, Holzbau Gschwend, Fa. Zobl – Tannheim;

Drei Firmen (Holzbau Gschwend, MB-Holzbau, Fa. Poberschnigg) haben fristgerecht ein Angebot abgegeben, wobei nur ein Angebot (Fa. Gschwend) vollständig ausgefüllt wurde.

Das beauftragte Planungsbüro a4L/reinstadler/wörle konnte für die Holzbauarbeiten der Fa. Gschwend eine Pauschale von **EUR 249.307,16** (abzüglich 1,2 % Gemeinkosten) ausverhandeln.

Antrag:

Bgm. Winkler stellt den Antrag, dass der Gemeinderat der Vergabe der Holzbauarbeiten für das Projekt Um- und Zubau des Amtsgebäudes (Zubau eines Gruppenraumes für den Kindergarten) an den Billigst- und Bestbieter, die Fa. Gschwend zum Netto-Pauschalpreis von EUR 249.307,16 - abzüglich 1,2 % Gemeinkosten (EUR 2.991,69), die Zustimmung erteilen möge.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt bei offener Abstimmung der Vergabe der Holzbauarbeiten für das Projekt Um- und Zubau des Amtsgebäudes (Zubau eines Gruppenraumes für den Kindergarten) an den Billigst- und Bestbieter, die Fa. Gschwend, zum Netto-Pauschalpreis von EUR 249.307,16 - abzüglich 1,2 % Gemeinkosten (EUR 2.991,69) - die Zustimmung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 7	<i>Beratung und Beschlussfassung über die Ansuchen der Gemeinde Ehenbichl an die Agrargemeinschaft Ehenbichl auf Übertragung der Gst. 87 und 88, je KG Ehenbichl, bzw. auf Übertragung einer Teilfläche des Gst. 832/2 KG Ehenbichl im Ausmaß von ca. 3.200 m² jeweils in das Eigentum der Gemeinde Ehenbichl;</i>
--------------	--

Sachverhalt:

Bgm. Winkler erklärt, dass er bereits das Ansuchen an die Agrargemeinschaft Ehenbichl gestellt hat, die Gst. 87 und 88 je KG Ehenbichl in das Eigentum der Gemeinde Ehenbichl zu übertragen. Im Zuge der Planungsarbeiten für den Gemeinde Um- und Zubau wurde festgestellt, dass sich die Treppe zum Kindergarteneingang auf Agrargrund befindet. Außerdem sollte die Fläche für die Parkplätze ebenfalls in das Eigentum der Gemeinde Ehenbichl übertragen werden. Der Ausschuss der Agrargemeinschaft Ehenbichl hat dieses Ansuchen befürwortet – die Entscheidung kann jedoch erst im Zuge der Vollversammlung getroffen werden.

Ebenfalls wurde bereits das Ansuchen auf Übertragung einer Teilfläche des Gst. 832/2 KG Ehenbichl von ca. 3.200 m² in das Eigentum der Gemeinde Ehenbichl für den Bau der „Feuerwehrrhalle neu“ an die Agrargemeinschaft Ehenbichl gestellt. Dieser Antrag muss ebenfalls noch in der Vollversammlung behandelt werden.

Diskussion: -

Antrag:

Bgm. Winkler stellt den Antrag, dass der Gemeinderat dem Antrag auf Übertragung der Gst. 87 und 88 je KG Ehenbichl, bzw. der Übertragung einer Teilfläche des Gst. 832/2 im Ausmaß von ca. 3.200 m² jeweils in das Eigentum der Gemeinde Ehenbichl die Zustimmung erteilen möge.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt bei offener Abstimmung, dass dem Antrag auf Übertragung der Gst. 87 und 88 je KG Ehenbichl, bzw. der Übertragung einer Teilfläche des Gst. 832/2 im Ausmaß von ca. 3.200 m² jeweils in das Eigentum der Gemeinde Ehenbichl die Zustimmung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

10 ja, 1 Enthaltung

TOP 8

Beratung und Beschlussfassung über diverse Ansuchen von Privatpersonen an die Agrargemeinschaft Ehenbichl bezügl. dem Ankauf des Gst. 1735 KG Ehenbichl bzw. einer Teilfläche des Gst. 1370/1 KG Ehenbichl im Ausmaß von 490 m²;

Sachverhalt:

Bgm. Winkler erklärt, dass es drei Bewerber für den Ankauf des Gst. 1735 KG Ehenbichl gibt.

Ebenfalls wurde für den Ankauf einer Teilfläche des Gst. 1370/1 KG Ehenbichl im Ausmaß von 490 m² bei der Agrargemeinschaft Ehenbichl angesucht.

Die Gemeinde Ehenbichl muss als substanzberichtigte Gemeinde die Zustimmung für diese Veräußerungen durch die Agrargemeinschaft Ehenbichl erteilen. Die jeweiligen Verkaufskonditionen werden in der Vollversammlung der Agrargemeinschaft Ehenbichl festgelegt.

Diskussion: -

Antrag:

Bgm. Winkler stellt den Antrag, dass der Gemeinderat dem Verkauf des Gst. 1735 KG Ehenbichl durch die Agrargemeinschaft Ehenbichl die Zustimmung erteilen möge.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt bei offener Abstimmung dem Verkauf des Gst. 1735 KG Ehenbichl durch die Agrargemeinschaft Ehenbichl die Zustimmung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Antrag:

Bgm. Winkler stellt den Antrag, dass der Gemeinderat dem Verkauf einer Teilfläche des Gst. 1370/1 KG Ehenbichl im Ausmaß von 490 m² die Zustimmung erteilen möge.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt bei offener Abstimmung dem Verkauf einer Teilfläche des Gst. 1370/1 KG Ehenbichl im Ausmaß von 490 m² die Zustimmung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

10 ja, 1 Enthaltung

TOP 9	Beratung und Beschlussfassung über neu eingelangte Spendenansuchen;
--------------	--

Sachverhalt:

Bgm. Winkler berichtet über das Spendenansuchen des Dekanatskirchenchores Breitenwang um einen Zuschuss für einen Kameradschaftsausflug nach Vorarlberg.

Diskussion: -

Antrag:

Bgm. Winkler stellt den Antrag, dass der Gemeinderat dem Spendenansuchen des Dekanatskirchenchores um finanzielle Unterstützung für den Ausflug nach Vorarlberg in der Höhe von EUR 250,-- die Zustimmung erteilen möge.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt bei offener Abstimmung, dem Spendenansuchen des Dekanatskirchenchores um finanzielle Unterstützung für den Ausflug nach Vorarlberg in der Höhe von EUR 250,-- die Zustimmung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

9 ja, 2 Enthaltungen

TOP 10	Berichte:
---------------	------------------

Bericht des Bürgermeisters:

Bgm. Winkler berichtet über nachstehende Ereignisse:

- Rodung im Bereich der westlichen Ortseinfahrt: Stellungnahme zu den geforderten Maßnahmen abgeben;
- Parkplätze im Bereich Ehrenberger Klause – „Doserwiese“ (KG Reutte) – Stellungnahme durch die Gemeinde Ehenbichl - keine Einwände;
- Info zur Novelle des Tiroler Flurverfassungslandesgesetzes – tritt voraussichtlich mit 01.07.2014 in Kraft - ein Substanzverwalter muss aus dem Kreis des Gemeinderats gewählt werden;
- Alarmierung der FFW Ehenbichl/Rieden künftig per SMS;
- Gasabrechnung der VS Ehenbichl – erhebliche Kostenreduktion durch Wärmesaniierungsmaßnahmen;
- Splittstreuung – Winterdienst:

2013 - € 33.610,00

2014 - € 21.160,00

- 26.04. Dorfputz in Ehenbichl und Rieden;
Gras- und Strauchschnitt in Rieden wild deponiert;
- 04.05. Floriansfeier in Reutte;
- 05.05. Wohnungsvergabe beim Mitarbeiterwohnhaus des BKH Reutte;
- 07.05. Agrar-Ausschusssitzung;
- 13.05. Fragenkatalog für die Erstellung des HOCHWASSERRISIKO –
MANAGEMENTPLAN; Gefahrenzonenplanevaluierung mit DI Josef
Schönherr erfolgt;
- 14.05. Sitzung- Bezirkskrankenhaus- und Bezirkspflegeverband;
- 18.05. Bezirksfeuerwehrtag;
- 19.05. Info über das Landesverwaltungsgericht;
- 21.05. Besichtigung – Bauarbeiten bei der Dekanatskirche in Breitenwang /
Dachneudeckung;
- 21.05. Besprechung mit VS-Direktorin – Schulforum;
Beschluss – Sommerregelung: Schulbeginn 03.09.2014, schulfreie Tage:
29., 30. und 31.10.2014;
Schuljahr 2014/2015 aufgrund geringer Schülerzahl (21) einklassig;
- 22.05. Besprechung mit Abteilung Bau- und Raumordnungsrecht/Tiroler
Landesregierung betreffend BU „Stoameräcker“; nachträgliche
Einbeziehung von Grundstücken;
- Info der Bürgermeisterkonferenz – Entschädigung für Gemeinderäte;

Bericht des Baustellenkoordinators:

Baustellenkoordinator Bgm.-Stellv. Brutscher berichtet über aktuelle Bauangelegenheiten im Gemeindegebiet.

- Begehung mit Herbert Köck/Fa. Strabag - Ortseinfahrt – Grassamen auf Damm nicht angewachsen, wird nachgesät;
- Wasserversorgung – Pumpleitung verlegt; Zwischenfall – Wasserbassin in der Früh leer; Versorgung kurzfristig von Reutte;
Fa. Nußbaumer macht Kernbohrungen und Austausch der Leitungen in Nirostausführung;
- 20.05. – Forum für Wassermeister bei der BH Reutte besucht;

- Bgm. Winkler informiert über die außertourlichen Anspeisungsleitungen für das Wasser;

Bericht des Obmannes des Bauausschusses:

Bauausschussobmann GR DI Reinstadler berichtet über nachstehende Punkte:

- Begehung der Dorfstraßen – Schäden werden begutachtet und protokolliert;

Bericht der Obfrau des Überprüfungsausschusses:

Obfrau Mag. Nowak berichtet über die Kassaprüfung am 28.04.2014; Kassabestand, Girokonten, Bauakte 16, 22 + 23, Buchhaltungsbelege Nr. 377 – 1.173 wurden stichprobenartig überprüft, es gab keine Beanstandung;

Bericht der Obfrau des Sozialwesens:

GV Schmid berichtet über:

- Neue Türschilder beim Sportplatz;

TOP 11 Anträge, Anfragen, Allfälliges;

Anträge: -

Anfragen: -

Allfälliges:

- Bgm. Winkler erinnert an die EU-Wahl am 25.05.2014

Bgm. Winkler bedankt sich bei allen GemeinderätInnen für die konstruktive Zusammenarbeit und beschließt die Sitzung um **21:15 Uhr**.



Bürgermeister
Wolfgang Winkler eh

Bgm.-Stellvertreter
Heinz Brutscher eh

Gemeindevorstand
Friederike Schmid eh

Gemeindevorstand
Markus Rid eh

Protokoll:
Brigitte Reinstadler eh

Anschlag: 24.06.2014
Abnahme: